

Angela Lachezar Todorova wurde am 8. März 1999 in Sofia, Bulgarien geboren. Sie hat an verschiedenen Konzerten in Serbien, Mazedonien, Tschechien, Polen und den USA teilgenommen und hat viele Soloklavierkonzerte in Bulgarien, Italien und Österreich gegeben.

Mit fünf Jahren begann sie ihre musikalische Ausbildung unter der Leitung von Detelina Minkova im Kulturzentrum „Svetlina“.

Mit sechs Jahren wurde sie als beste Bewerberin in die Klavierklasse von Emilia Kaneva an der Nationalen Musikschule „Lyubomir Pipkov“ in Sofia aufgenommen.

Seit 2014 ist sie Schülerin von Prof. Milena Mollova.

Im Jahr 2018 schloss sie die Nationale Musikschule „Lyubomir Pipkov“ in der Klavierklasse von Prof. Milena Mollova mit Auszeichnung ab und setzte anschließend ihre Ausbildung an der "Neuen Bulgarischen Universität" unter ihrer Leitung fort.

Ab März 2021 ist sie Studentin an der „Universität für Musik und darstellende Kunst Wien“ (MDW) in der Klavierklasse von Prof. Lilya Zilberstein.

Ihren ersten Klavierwettbewerb gewann sie 2010 mit großem Erfolg beim internationalen Wettbewerb „Young Virtuosos“ Sofia, Bulgarien - erster Preis und Sonderpreis der Scene Academia. Sie hat mehr als 20 Preise (10 erste Preise) und viele Sonderpreise bei nationalen und internationalen Klavier- und Kammermusikwettbewerben gewonnen, wie z. B. beim internationalen Wettbewerb "Euterpe" - Italien - den ersten absoluten Preis - eingetragen in das Register des Goldwettbewerbs (2010); den ersten Preis (in einer Kategorie ohne Altersbegrenzung) - "Perusia Harmonica" - Perugia, Italien (2020); dritter Preis "Virtuosi per musica di pianoforte" in der Tschechischen Republik (2014) und viele andere Preise bei Wettbewerben in Bulgarien, Serbien, Rumänien und Mazedonien.

Angela Todorova hat mit den Dirigenten Berislav Shipush (Kroatien), Rossen Gergov (Bulgarien - Österreich), Dimitar Panov (Bulgarien), Veselin Baychev (Bulgarien), Pieralberto Cattaneo (Italien) und Georgi Patrikov (Bulgarien) zusammengearbeitet und ist mit der Plovdiver Philharmonie, der Jugendphilharmonie - Sofia, der Vraca Philharmonie, dem Orchester der Juristen, der Camerata Orphica und dem Symphonieorchester der Nationalen Musikakademie "Pantcho Vladigerov" aufgetreten.

Angela Todorova besuchte Meisterkurse für Klavier und Kammermusik bei Prof. Milena Mollova, Prof. Lilya Zilberstein, Boris Berman, Lera Auerbach, Boris Petrushansky, Dr. Ivo Kaltchev, Francesco Mirabella, Dr. Eric Fang, Dr. Ruiqi Fang, Marisa Blanes, Luciano Sarmiento, Maria Prinz, Hande Dalkilic,

Adrian Oetiker, Sylviane Deferne, Milena Lazarova, Mario Hossen, Gavriel Lipkind, Leonid Kerbel und Romain Garioud.

Seit 2013 nimmt Angela an der Internationalen Sommerakademie "Orpheus" in Wien unter der Leitung von Prof. Milena Mollova teil, wo sie an vielen Konzerten teilnahm und viele Kompositionen uraufführte. Sie trat in vielen weltbekannten Häusern wie dem "Haydn-Haus", dem "Mozart-Haus" und dem "Porgy and Bess Jazzclub" auf.

Sie wurde ausgewählt, um zusammen mit ihrer Lehrerin Prof. Milena Mollova und der Pianistin Kaliya Kalcheva beim Jubiläumskonzert der Nationalen Musikschule "Lubomir Pipkov" (110 Jahre seit der Gründung der Schule) in der berühmten Bulgaria Hall in Sofia aufzutreten.

Im Jahr 2018 nahm Anjela Todorova als Solistin und Kammermusikerin an drei Konzerten im Rahmen der EU-Ratspräsidentschaft der Republik Bulgarien teil. Sie wurde mit dem Preis „Goldene Münze“ für ihren Beitrag zur Entwicklung der bulgarischen Kultur ausgezeichnet.

Im Jahr 2019 gab sie im Rahmen des Festivals „Varna Summer“ die Weltpremiere des Werks „Manuscripta rubra“ des Komponisten Prof. Georgi Arnaudov.

Auf Einladung der "Donka Paprikova"-Stiftung trat die junge Pianistin bei vielen Veranstaltungen in Sofia auf. Angela Todorova wurde von der Stiftung "Donka Paprikova" mit einem besonderen Dankesdiplom für ihre Unterstützung der Aktivitäten und Ziele der Stiftung ausgezeichnet.

Sie ist Stipendiatin von Prof. Milena Mollova, Mario Hosen, der Stiftung „Jordan Kamdzhlov“, der Stiftung „Comunitas“, der Internationalen Stiftung „St. St. Cyril und Methodius“ und des Kulturministeriums der Republik Bulgarien.

Sie nimmt aktiv am kulturellen Leben des Landes teil und tritt oft als besonderer Gast bei der Eröffnung von Ausstellungen zeitgenössischer Künstler, bei der Präsentation von Büchern zeitgenössischer Autoren und bei Jubiläumsfeiern berühmter Vertreter der bulgarischen Kultur auf.